



Saison 2012/13

Losnummer:

Heft 3

SV 63

Unser Handballmagazin

20.10.2012 – SV 63 vs. MTV 1860 Altlandsberg

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de



Lebendig. Kraftvoll. Impulsiv.

Das Autohaus Jürgens wünscht den Handballern des SV63 viel Erfolg in der Saison 2012/2013.



 Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

JÜRGENS

Jürgens GmbH Brandenburg Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Brandenburg an der Havel, Bad Belzig, Rathenow, Neuruppin, Wittstock
www.autohaus-juergens.de

Vorstellung 2. Männer SV 63 - Durchwachsener Start!!

Andreas Wendland

Das Gesicht der 2. Männermannschaft unseres Vereins hat sich im Vergleich zur letzten Saison doch ein wenig verändert, da einige Abgänge aber auch Zugänge im Spielerbereich stattfanden. Zwei Leistungsträger der vergangenen Saison sind nicht mehr Bestandteil der Mannschaft. Frank Reckzeh verließ den Verein in Richtung Dessau und Steven Nhantumbo schaffte den Sprung von der Zweiten in die erste Mannschaft, wo er auch in der jüngsten Vergangenheit zu Einsatzzeiten und Torerfolgen kam. Weiterhin verließ Denny Alpers den Verein in Richtung seines Studienortes Magdeburg.

Als Zugänge konnten die beiden Linkshänder Robert Scholz (vereinslos/ ehemals SV 63) und Thomas Müller (HSG Westhaveland) durch das weiterhin agierende Trainergespann Andreas Wendland und Uwe Großmann gewonnen werden. Ansonsten veränderte sich das Gesicht der Mannschaft nur unwesentlich. Im Tor stehen weiter Andre

Heinz und Ron Jura. Sie werden durch den seit einem Jahr im Verein befindlichen Oliver Trapp ergänzt, der in dieser Saison bereits seine Einsatzzeiten erhielt und dieses Vertrauen mit guten Leistungen zurückzahlte. Als Mannschaftskapitän fungiert wie in der Vorsaison Florian „Paule“ Franz.

Von den „Alten“ sind weiterhin Dirk Leibnitz, Rene Adam und Dayan Schulze Bestandteil der Mannschaft. Christian Buhtz wird aufgrund seines Hausumbaus erst Anfang November wieder in den Trainings- und Wettkampfbetrieb einsteigen.

Der Verlauf der bisherigen Saison ist für das Trainergespann Wendland/ Großmann nicht befriedigend. Die Zweite steht nach vier Spielen und 4:4 Punkten auf dem 6. Tabellenplatz der Verbandsliga. Die beiden Heimspiele gegen Teltow- Ruhlsdorf und Templin waren nicht überzeugend, wurden aber gewonnen. Auswärts konnte in dieser Saison noch nicht gepunktet werden.

Nicht zu akzeptieren war die hohe Niederlage beim Aufsteiger in Hennigsdorf, die einen vorderen Tabellenplatz kostete. Allerdings

muss man ehrlicherweise feststellen, dass sich das Niveau der Verbandsliga noch mehr verdichtet hat und bis auf vielleicht drei Ausnahmen jeder Jeden schlagen kann. Die Wiederholung der guten Platzierung aus der Vorsaison wird definitiv kein Selbstläufer und dies wurde den Spielern durch beide Trainer auch in mehreren Gesprächen verdeutlicht.

Als erstes Fazit ist festzustellen, dass der Schwung und die Leichtigkeit der letzten Saison noch nicht zu erkennen sind. Sicherlich spielen dabei auch die drei Langzeitverletzten Steffen Hahn



TEAM KONTOR

B
E
R
L
I
N

(immer noch Knöchelprobleme von einer Februarverletzung), Felix Jansen (Operation an der Wirbelsäule) und David Schmiedecke (Knie) eine Rolle, da durch ihr Fehlen bzw. ihre begrenzten Einsatzmöglichkeiten verschiedene Wechselsvarianten nicht machbar waren.

Großmann und Wendland hoffen, alle drei Spieler bis zum nächsten Heimspiel am 28.10.2012 um 16 Uhr wieder fit, und damit voll einsatzfähig zu bekommen.

Im Bereich der medizinischen Betreuung ergaben sich auch einige Veränderungen. Die langjährige Physiotherapeutin Heike Hahn steht aufgrund ihrer Arbeit nicht mehr ständig zur Verfügung. Unterstützt wird sie in diesem Jahr erstmalig durch Wicky Bernhardt, die sich momentan in der Ausbildung zur Physiotherapeutin befindet und der Mannschaft nicht nur zu den Punktspielen hilft, sondern



auch einmal pro Woche die „Wehwehchen“ der Spieler im Training versorgt. Man kann also festhalten, dass einiges Neues passiert ist, der Saisonstart durchwachsen war und durchaus Luft nach oben besteht. Als Saisonziel wird Tabellenplatz 3- 5 angestrebt.

Platz	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	Diff.	Punkte
1	Oranienburger HC II	4	3	1	0	114 : 74	40	7 : 1
2	PHC Wittenberge	5	3	1	1	157 : 133	24	7 : 3
3	SV Bad Freienwalde	4	2	2	0	109 : 95	14	6 : 2
4	SV Motor Hennigsdorf	4	3	0	1	117 : 108	9	6 : 2
5	1. VfL Potsdam II	4	2	0	2	120 : 111	9	4 : 4
6	SV 63 Brandenburg-West II	4	2	0	2	94 : 120	-26	4 : 4
7	SV Rot-Weiß Werneuchen	4	2	0	2	88 : 117	-29	4 : 4
8	Templiner SV Lok	4	1	1	2	107 : 107	0	3 : 5
9	Grünheider SV II	4	1	1	2	104 : 110	-6	3 : 5
10	HSG RSV-Teltow-Ruhlsdorf	4	1	1	2	98 : 105	-7	3 : 5
11	SV Blau-Weiß Perleberg	3	0	1	2	81 : 96	-15	1 : 5
12	HC 52 Angermünde	4	0	0	4	88 : 101	-13	0 : 8

**Verkehrsbetriebe Brandenburg
an der Havel GmbH**
Durch und durch Brandenburg.

**UNSERE TICKETS
SIND GÜNSTIGER**

... denn da wo wir halten, kostet es nichts extra.

Kommen Sie mit Bus und Bahn ohne Zusatzkosten entspannt und pünktlich an ihr Ziel und zurück.

Weitere Infos unter www.vbbr.de, in unserem Fahrgastzentrum Steinstr. 66/67 sowie telefonisch unter 03381/ 31 75 23.

Alle Details unter www.mbs.de
Rubrik Konten und Karten

So bezahlen echte Fans!

Ihre Kreditkarte bekommen Sie auf Wunsch jetzt auch mit individuellem Motiv.

Mittelbrandenburgische Sparkasse

Martin Terstegge

Am heutigen 6. Spieltag in der Oberliga Ostsee/Spree ist der Aufsteiger MTV 1860 Altlandsberg zu Gast in der West-Halle. Die Randberger lieferten sich in der vorherigen Saison in der Brandenburgliga mit dem HV Grün-Weiß Werder ein hartes Duell um den Aufstieg. Letztendlich schafften es die MTV-Handballer mit nur einer Niederlage und der beeindruckenden Bilanz von 42:2 Punkte und 738:565 Tore. Damit erzielten die Altlandsberger die meisten Tore der Liga und kassierten die zweitwenigsten Gegentore, hinter Werder und dem HC Spreewald, deren Wert um fünf besser war.

Die Spielqualitäten des heutigen Gastes unterstreicht auch der Gewinn des HBV-Pokals im Frühjahr. Doch wie bei unseren West-Handballerinnen kamen die Altlandsberger nicht über die erste Runde im DHB-Pokal hinaus. Der Zweitligist TV Emsdetten war dem Außenseiter in allen Belangen überlegen und siegte verdient mit 39:27.

Dafür verlief der Start in die aktuelle Saison umso besser für die Mannschaft von Trainer Ferenc Remes. Er war besonders froh, dass es ihm im Sommer gelang Christian Georgi von Rotation Prenzlauer Berg zum MTV zu lotsen: „Er ist für mich einer des besten Halblinken den ich in der Berliner Region bis zur 3. Liga kenne.“ Das stellte er bei seinen Einsätzen auch gleich unter Beweis. Ein weiterer Neuzugang ist David Walaszewski, der ebenfalls im Rück-

raum aktiv ist. Außerdem kehrte nach einem Jahr beim PSV Berlin Torhüter Philipp Pohl zu seinem Stamm-Verein zurück.

Zum Auftakt besiegte der Aufsteiger den SV Fortuna 50 Neubrandenburg mit 30:26. Beeindruckend verlief der erste Auswärtsauftritt beim BFC 1894 Preussen, wo die MTV-Akteure beim 35:22-Erfolg den Berlinern nicht den Hauch einer Chance ließen.

Dass nicht alle Bäume in den Himmel wachsen, mussten die Remes-Schützlinge am dritten Spieltag in heimischer Halle gegen Peenetal Loitz erleben. Nach guter erster Hälfte, leisteten sie sich zu viele Fehler, die die Loitzer eiskalt ausnutzten. Ähnliches erlebten auch die West-Handballer bei ihrem Ligadebüt gegen den Staffel-Mitfavoriten. Doch die 30:35-Niederlage hinterließ keine großen Spuren im MTV-Kader. Am nächsten Wochenende holten sie beim 35:32 beide Punkte beim Bad Döberaner SV ab. Allerdings schwächelten die Altlandsberger dann wieder in heimischer Halle. Gegen die SG TMBW Berlin kamen sie nicht über ein 21:21 hinaus. Trainer Remes ärgerte sich auch über den Punktverlust, musste aber auch zugeben, dass es beinahe eine Niederlage geworden wäre, wenn sein Torwart Daniel Braun nicht in letzter Sekunde auf dem Posten gewesen wäre. Die Rehabilitation erfolgte aber gleich am vergangenen Samstag. Die Altlandsberger schickten den HC Neuruppin mit einer 29:42-Packung auf die Heimreise.

Statement MTV 1860 Altlandsberg

Ferenc Remes - Trainer

Wenn ein Aufsteiger gegen einen Absteiger aus der höheren Liga spielt und das noch auswärts, sind die Rollen klar verteilt. Wir wissen, dass Tabellenstände eine absolute Momentaufnahme darstellen und lassen uns davon nicht blenden. Wir werden versuchen, die Chance des Au-

ßenseiters zu nutzen und den Zuschauern ein attraktives Spiel zu bieten. Unser Saisonziel ist und bleibt Klassenerhalt, dafür wollen wir unsere Heimspiele gewinnen. Alles andere ist nur Sahnehäubchen.



hintere Reihe von links: Björn Jürgens (Team-Manager), Arian Thümmler, Jakob Berger, Dominic Witkowski, Philip Sura, Robert Beutler, Sascha Fink, Ferenc Remes (Trainer)

mittlere Reihe von links: Thomas Herold (Co-Trainer), Sven Haase, Lukas Wilde, Stefan Kurth, Robert Klatt, Christian Georgi, Felix Erdmann, Paul Gronwald, Tetiana Richter (Physiotherapeutin)

vordere Reihe von links: Simon Kapa, Philipp Pohl, Christian Szameit, David Walaszewski.

SOCKEL
MARKETING & KOMMUNIKATION

Wir realisieren Ihren Werbeauftritt.

Gördenallee 3 • 14772 Brandenburg
Tel.: 03381 / 79 71 80 • Mobil: 0178/218 55 88
E-Mail: kontakt@socket-marketing.de • www.socket-marketing.de

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:

BRB- ThermoTech

DDM Axel Krause

BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater



Tel.: 03381/619274

Fax: 03381/225876

info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

www.brb-thermotech.de

Aufstellung: MTV 1860 Altlandsberg

Nr.	Name	Vorname	Geburtsjahr	Position
1	Pohl	Philipp	1988	TW
16	Szameit	Christian	1986	TW
72	Braun	Daniel	1972	TW
2	Beutler	Robert	1991	Aussen
3	Neldner	Jonas	1991	Rückraum
4	Fink	Sascha	1991	Kreis
5	Thümmler	Arian	1990	Rückraum
6	Berger	Jakob	1990	Rückraum
7	Gronwald	Paul	1989	Aussen
8	Kapa	Simon	1991	Aussen
10	Kurth	Stefan	1988	Kreis
11	Witkowski	Dominic	1989	Rückraum
13	Erdmann	Felix	1990	Aussen
15	Haase	Sven	1990	Aussen
17	Georgi	Christian	1987	Rückraum
18	Walaszewski	David	1982	Rückraum
19	Klatt	Robert	1984	Rückraum
20	Wilde	Lukas	1992	Kreis
	Remes	Ferenc		Trainer
	Herold	Thomas		Co-Trainer
	Jürgens	Björn		Team-Manager
	Richter	Tetiana		Physiotherapeutin

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Pfefferkorn	Martin	23.08.1990	TW	194
12	Witowski	Andy	08.01.1986	TW	193
3	Reckzeh	Tobias	02.10.1990	LA/RL	190
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM	185
6	Sachno	Dmitrij	16.06.1992	RL	193
8	Seiler	Frank	02.10.1985	KR	180
9	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	180
10	Heuer	Steven	12.06.1991	LA	180
11	Fleischer	Leroy	27.11.1990	LA	180
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM/KL	185
15	Fähling	Patrik	01.03.1987	RR	195
16	Franz	Florian	08.11.1990	RM/LA	178
17	Skenderi	Misa	19.02.1989	RM/LA	190
21	Weidner	Malte	26.04.1989	RM/KM	194
44	Ackermann	Sebastian	03.04.1983	RL/RR	194
99	Nakic	Marko	05.06.1989	RR/RA	190
	Lazic	Misko	22.08.1957	Trainer	
	Heinz	Karsten	12.10.1961	Co-Trainer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Mannschaftsbetreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Mannschaftsleiter	
	Laubvogel	Cesrin	14.02.??	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Die Ansetzungen des Spieltages:

Datum	Heim	Gast	Tore
20.10.2012	18:00 SV Fortuna 50	OSC-Schöneberg-Friedenau	
20.10.2012	18:00 BFC Preussen 1894	Ludwigsfelder HC	
20.10.2012	18:00 SG TMBW Berlin	Mecklenburger HC	
20.10.2012	18:00 SV 63 Brandenburg-West	MTV 1860 Altlandsberg	
20.10.2012	19:00 Bad Doberaner SV	TSV Rudow	
21.10.2012	16:00 HC Neuruppin	TSG Lübbenau 63	

Aktuelle Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HSV Peenetal Loitz	5	4	1	0	163 :	24	9 : 1
2	MTV 1860 Altlandsberg	6	4	1	1	193 :	28	9 : 3
3	BFC Preussen 1894	5	3	1	1	134 :	-6	7 : 3
4	Ludwigsfelder HC	4	3	0	1	110 :	0	6 : 2
5	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	5	3	0	2	139 :	16	6 : 4
6	OSC-Schöneberg-Friedenau	4	2	0	2	114 :	-1	4 : 4
7	Bad Doberaner SV	4	2	0	2	107 :	-3	4 : 4
8	HC Neuruppin	5	2	0	3	150 :	-11	4 : 6
9	Mecklenburger HC	5	2	0	3	137 :	-16	4 : 6
10	TSG Lübbenau 63	4	1	1	2	102 :	-2	3 : 5
11	SV 63 Brandenburg-West	5	1	1	3	118 :	-6	3 : 7
12	SG TMBW Berlin	5	1	1	3	118 :	-7	3 : 7
13	TSV Rudow	5	0	0	5	146 :	-16	0 : 10

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

Nach 5 Spieltagen ...

findet man, beim Blick auf die Tabelle, unser Team in der unteren Tabellenhälfte wieder! Doch welche Aussagekraft steckt zu diesem Zeitpunkt darin? Fest steht, unser Team hat dem Spitzenreiter aus Loitz als einziger bisher Paroli bieten können und gegen die Mecklenburger einen Punkt geholt! Fest steht auch, wir haben am letzten Spieltag bei der bis dato sieglosen TSG Lübbenau beide Punkte gelassen. Allein diese beiden Tatsachen sprechen für die Ausgeglichenheit der Liga oder aber für ein inhomogenes Leistungsniveau unseres Teams.

Zumindest was die Abwehrarbeit angeht, spricht die Tabelle dann auch wieder für uns, denn mit nur 25 Gegentoren im Durchschnitt pro Spiel sind wir mit führend in der Liga.

Leider treffen wir vorne nur 23,6mal bisher pro Spiel. Damit sind wir dann aber auch schon bei der Ursache, weshalb wir uns zurzeit auf dem elften Tabellenrang wieder finden. Von den sich bietenden Torchancen nutzen wir einfach noch zu wenige. Andere Teams sind da bisher deutlich effektiver. So zum Beispiel die Überraschungsmannschaft bisher, unser heutiger Gegner, der MTV 1860 Altlandsberg. Sicher hat man dem Aufsteiger aus dem Berliner Speck-

gürtel einiges zugetraut, dass sie jedoch hinter den Loitzern auf dem zweiten Tabellenrang zu finden sein würden, kommt doch eher unerwartet. Sie kassieren zwar 2,5 Gegentore mehr als unser Team pro Spiel, werfen aber vorne dagegen im Schnitt 8,6 Buden mehr pro Match! Damit dürfte jedem klar sein, worauf es heute und in den nächsten Spielen für unsere Männer ankommt, hinten weiter so gut arbeiten wie bisher und vorne konzentrierter und effektiver zur Sache gehen.

Und so kommt es dann heute in Brandenburg also zum Aufeinandertreffen der beiden bisherigen Überraschungsteams der noch jungen Saison. Egal wie das heutige Match ausgehen wird, kann man zumindest den Experten dahingehend zustimmen, dass die vor der Saison prognostizierte Ausgeglichenheit und Spielstärke der diesjährigen Oberliga Ostsee-Spree durchaus zutrifft. Denn um zu gewinnen, muss man, egal gegen welchen Gegner auch, immer 100% seiner Leistungsfähigkeit abrufen. Hoffen wir, damit dies unserem Team heute gelingt, um zumindest die ganz dicke Überraschung im negativen Sinne abzuwenden und den Experten in punkto Ausgeglichenheit der Liga Recht zu geben!



Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel gegen den TSV Rudow am 03.11.2012 um 18:00 Uhr

Mannschaft	Datum	Zeit	Heim	Gast
Männlich A	21.10.2012	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Schlaubetal
1. Frauen	21.10.2012	13:30	SV 63 Brandenburg-West	BFC Preussen 1894
Männlich C	27.10.2012	10:30	HSG RSV-Teltow-Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Männlich C	27.10.2012	10:30	HSG RSV-Teltow-Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E ¹	27.10.2012	12:00	SV Blau-Weiß Dahlewitz	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E ¹	27.10.2012	15:00	SV 63 Brandenburg-West	HSV Wildau
1. Frauen	27.10.2012	13:30	TSG Wismar II	SV 63 Brandenburg-West
2. Frauen	27.10.2012	17:00	HSV Falkensee II	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich B	28.10.2012	13:00	SV 63 Brandenburg-West	Ludwigsfelder HC
Männlich A	28.10.2012	16:00	SSV Falkensee	SV 63 Brandenburg-West
2. Männer	28.10.2012	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Rot-Weiß Werneuchen
1. Männer	28.10.2012	17:00	Mecklenburger HC	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich E ²	03.11.2012	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSV Wildau
Weiblich E ²	03.11.2012	10:45	SV 63 Brandenburg-West II	HSV Falkensee
Weiblich E ²	03.11.2012	11:45	SV 63 Brandenburg-West	HSV Falkensee
Weiblich E ²	03.11.2012	12:30	SV 63 Brandenburg-West II	HSV Wildau
2. Männer	03.11.2012	18:00	HC 52 Angermünde	SV 63 Brandenburg-West

1 in Wünsdorf 2 in Brandenburg

Handball im TV

Tag	Zeit	Sender	Spiel
21.10.2012	16:00 Uhr	eurosport	Champions League-HSV Hamburg – RK Partizan Belgrad
21.10.2012	17:30 Uhr	eurosport	Champions L.-Ademar Leon - SG Flensburg-Handewitt
23.10.2012	19:25 Uhr	sport1	DHB-Pokal Männer - TuS N.-Lübbecke - Füchse Berlin
27.10.2012	14:45 Uhr	sport1	HSV Hamburg - THW Kiel
28.10.2012	15.00 Uhr	MDR	Thüringer HC - ZRK Buducnost Podgorica
28.10.2012	17.15 Uhr	MDR	Zusamm.fass.: Rhein-Neckar Löwen - SC Magdeburg und Ch. L. Frauen: Thüringer HC - ZRK Buducnost Podgorica
28.10.2012	17:25 Uhr	sport1	SG Flensburg-Handewitt - Füchse Berlin
01.11.2012	18:45 Uhr	eurosport	EM-Quali 2014: Deutschland - Montenegro

TUG
TIEF- UND GLEISBAU
BRANDENBURG/H.

Wir bauen für:

HB Verkehrsbetriebe Brandenburg
an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Alle Ansetzungen und Ergebnisse

- alle wagerechten Zeilen sind Heimspiele, die senkrechten Auswärtsspiele

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
HSV Peenetal Loitz	1	x	15.12.	26.01.	23.02.	10.03.	06.04.	04.05.	27.04.	31:29	41:28	03.11.	18.11.	12.01.	1 HSV Peenetal Loitz
SG TMBW Berlin	2	11.05.	x	23.02.	08.03.	06.04.	27.04.	23:28	09.02.	23:19	20.10.	16.11.	07.12.	27.01.	2 SG TMBW Berlin
MTV 1860 Altlandsberg	3	30:35	21:21	x	17.11.	08.12.	30:26	02.02.	42:29	24.11.	06.04.	11.05.	19.01.	02.03.	3 MTV 1860 Altlandsberg
TSV Rudow	4	30:34	27.10.	20.04.	x	30:37	29:30	02.03.	08.12.	10.11.	01.12.	19.01.	02.02.	16.03.	4 TSV Rudow
Ludwigsfelder HC	5	27.10.	10.11.	04.05.	12.01.	x	14:25	16.03.	28:25	01.12.	15.12.	02.02.	02.03.	20.04.	5 Ludwigsfelder HC
Fortuna 50 Neubrandenburg	6	10.11.	01.12.	12.01.	26.01.	23.02.	x	20.04.	27.10.	15.12.	34:24	20.10.	16.03.	04.05.	6 Fortuna 50 Neubrandenburg
Bad Doberaner SV	7	08.12.	12.01.	32:35	20.10.	03.11.	17.11.	x	11.05.	26.01.	23.02.	06.04.	27.04.	23:22	7 Bad Doberaner SV
HC Neuruppin	8	02.12.	36:33	17.03.	04.05.	27.01.	10.03.	16.12.	x	21.10.	21.04.	24.02.	11.11.	34:30	8 HC Neuruppin
TSG Lübbenau 63	9	19.01.	02.02.	09.03.	06.04.	27.04.	11.05.	ausgefallen	02.03.	x	03.11.	08.12.	27:27	27:23	9 TSG Lübbenau 63
Mecklenburger HC	10	02.02.	03.03.	11.11.	28.04.	11.05.	19.01.	30:24	18.11.	16.03.	x	28:25	27:29	28.10.	10 Mecklenburger HC
OSC-Schöneberg-Friedenau	11	16.03.	20.04.	14.12.	31:30	30:31	02.03.	10.11.	28:26	04.05.	12.01.	x	27.10.	01.12.	11 OSC-Schöneberg-Friedenau
BFC Preussen 1894	12	20.04.	04.05.	22:35	30:27	20.10.	26:24	02.12.	06.04.	12.01.	26.01.	09.03.	x	16.12.	12 BFC Preussen 1894
SV 63 Brandenburg-West	13	22:22	21:18	20.10.	03.11.	17.11.	08.12.	19.01.	02.02.	23.02.	09.03.	27.04.	11.05.	x	13 SV 63 Brandenburg-West
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Unsere 2. Männermannschaft



hintere Reihe von links: Andreas Wendland (Trainer), Robert Scholz, Steffen Hahn, Dirk Leibnitz, Dayan Schulze, Thomas Müller, Uwe Großmann (Trainer)

mittlere Reihe von links: Wicki Bernhardt (Physiotherapeutin), Rene Adam, Florian Franz, Dimitrij Sachno, Nico Wollweber

vordere Reihe von links: Oliver Trapp, Ron Jura, Andre Heinz

Was zuletzt bei den 1. Männern geschah

Martin Terstegge

Vor drei Wochen kassierten die West-Handballer beim HC Neuruppin eine 30:34-Niederlage. Besonders erschreckend verlief für die Brandenburger der erste Durchgang. Der bislang stärkste Mannschaftsteil der West-Männer, die Abwehr, zeigte unerwartete Schwächen. Zur Halbzeit war die Partie schon entschieden, die Neuruppiner führten mit 20:11. Nach dem Seitenwechsel steigerten sich zwar die Gäste, konnten dem Spiel aber keine Wendung mehr geben.



Noch überraschender war jedoch die 23:27-Niederlage vor zwei Wochen, bei der zuvor sieglosen TSG Lübbenau 63. Diese war jedoch nicht der Defensivleistung zuzuschreiben, sondern den Angriffsbemühungen. Im Spreewald konnte lediglich Tobias Reckzeh im halblinken Rückraum überzeugen, sowie Tim Wollweber am Kreis. Das reicht natürlich nicht, um selbst gegen spielerisch schwächere Mannschaften zu bestehen.

Vitalis
BRANDENBURG

- ▶ Ambulante Rehabilitation
- ▶ Physio- / Ergotherapie
- ▶ betriebl. / priv. Prävention
- ▶ Rehasport / Funktionstraining
- ▶ Sportclub und Wellness

...mitten im Leben!



Kirchhofstraße 3-7 // 14776 Brandenburg // Tel. 03381. 799 19-0 // www.vitalis-brandenburg.de

Trainingsplan 2012/2013



Gültig vom 06.08.12 – 19.06.13

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Sporthalle SV 63					
M.-J.-Metzger-Str.	14.30-15.30	wbl E	14.30-16.00 Minis/F-Jgd	wbl E	14.30-15.45 m ä E
M.-J.-Metzger-Str.	15.30-17.00	m ä D	16.00-17.30 m ä E	m ä D	15.45-17.00 wbl D
M.-J.-Metzger-Str.	17.00-18.30	m ä B + A	17.30-19.00 m ä B + A	m ä C	17.00-19.00 m ä B + A
M.-J.-Metzger-Str.	18.30-19.45	Senioren 1	19.00-20.30 1. Männer	18.30-20.00 m ä A	19.00-20.30 1. Männer
M.-J.-Metzger-Str.	19.45-21.00	Senioren 2	20.30-22.00 2. Männer	20.00-21.30 2. Männer	20.30-22.00 Frauen
M.-J.-Metzger-Str.	21.00-22.00				
M.-J.-Metzger-Str.					
Kommunale Sporthallen	Sonntag 10.00-11.00 Minis !!!! Oder nach Hallenbelegung!				
Am Marienberg			17.00-18.30 wbl.D-Kad.		
Am Marienberg			18.30-20.00 wbl.B/C		
Am Marienberg			20.00-22.00 Frauen		
Gördenschule 2	14.00-17.00 AG m ä E				
Wiesenweg		19.00-20.30 wbl.B/C			
Wiesenweg		20.00-22.00 Frauen			
Max-Herm-Straße				20.00-21.30 3.Männer	
Gertrauden Straße	20.00-22.00 2.Frauen				15.00-17.00 AG m ä. E
Am Neuend. Sand			15.30-17.00 TW-Train.		19.30-21.30 2.Frauen
Ausländerstraße					16.30-18.00 wbl.C

A-Jugend 17-18 Jahre • B-Jugend 15-16 Jahre • C-Jugend 13-14 Jahre • D-Jugend 11-12 • E-Jugend bis 10 Jahre
Änderungen vorbehalten!

1. Frauen mit gutem Saisonstart

Marcel Wiesner

Nach der unglücklichen Niederlage im Heimspiel gegen die 2. Mannschaft der Reinickendorfer Füchse mussten die Frauen zum Berliner Meister, der SG TMBW Berlin. Zwar konnte Anna Linke ihr erstes Spiel für den SV 63 bestreiten, jedoch mussten wir kurzfristig auf Juliane Wille und Stefanie Glomm verzichten. So mussten für den Rückraum Alternativen gefunden werden. Entsprechend verunsichert begann dann auch das Spiel, in dem die Frauen von Anfang an einem Rückstand hinterher laufen mussten. Zudem leistete sich die Mannschaft zahlreiche einfache technische Fehler und scheiterte reihenweise an der Berliner Torhüterin. So ging es beim 8:11 in die Pause. Allerdings



änderte sich mit Beginn der 2. Halbzeit erstmal nichts, sondern die Gastgeber konnten ihren Vorsprung auf 9:14 ausbauen. Erst jetzt ging ein Ruck durch die Mannschaft und Tor um Tor wurde aufgeholt. Über das 14:14 setzten sich die Frauen auf 17:14 ab und konnten am Ende mit 24:17 beide Punkte mitnehmen.

Auch am nächsten Spieltag mussten die Frauen im Heimspiel gegen Altlandsberg II auf einige Spielerinnen verzichten, kamen aber diesmal schon etwas besser damit zurecht. Aus einer

sicheren Abwehr heraus gingen sie mit 4:2 in Führung und konnten diese bis zur Pause auf 13:8 ausbauen. Auch im zweiten Durchgang dominierte die Mannschaft das Geschehen und gewann am Ende gegen einen vor allem kämpferisch starken Gegner deutlich mit 31:17, wobei bei konzentrierterer Spielweise ein deutlicherer Sieg möglich gewesen wäre.

Somit haben die Frauen einen guten Saisonstart erwischt, und belegen mit 6:2 Punkten Platz 5. Zudem konnten Franziska Nazareck und Anna

Linke andeuten, dass sie eine Verstärkung für die Mannschaft sind, und auch Julia Hamann gelang es, auf der ungewohnten Rückraumposition Akzente zu setzen. Jedoch gilt es, in den kommenden Spielen die Leistung noch zu steigern und vor allem die Anzahl der leichten vermeidbaren Fehler deutlich zu reduzieren. Nach den kommenden Spielen gegen Preussen, Wismar II, Schöneberg und Neubrandenburg wird erstmals abzusehen sein, wo die Mannschaft steht.



1. Frauen - Spielplan Oberliga Ostsee-Spree

Datum	Heim	Gast	Tore
01.09.2012	18:00 Berliner TSC II	SV 63	28:33
09.09.2012	16:00 Pokal - SV 63	BVB-Füchse Berlin I	16:43
16.09.2012	13:30 SV 63	BVB-Füchse Berlin II	19:23
22.09.2012	18:00 SG TMBW Berlin	SV 63	17:24
30.09.2012	13:30 SV 63	MTV 1860 Altlandsberg II	31:17
21.10.2012	13:30 SV 63	BFC Preussen 1894	:
27.10.2012	13:30 TSG Wismar II	SV 63	:
04.11.2012	13:30 SV 63	HSG OSC Friedenau	:
10.11.2012	16:00 SV Fortuna 50 Neubrandenburg	SV 63	:
02.12.2012	13:30 SV 63	HSG Neukölln	:
08.12.2012	17:00 SG ASC/vfV Spandau	SV 63	:
16.12.2012	13:30 SV 63	Rostocker HC II	:
13.01.2013	13:30 SV 63	Berliner TSC II	:
20.01.2013	16:00 BVB-Füchse Berlin II	SV 63	:
27.01.2013	13:30 SV 63	SG TMBW Berlin	:
03.02.2013	16:00 MTV 1860 Altlandsberg II	SV 63	:
23.02.2013	16:00 BFC Preussen 1894	SV 63	:
03.03.2013	13:30 SV 63	TSG Wismar II	:
09.03.2013	18:00 HSG OSC Friedenau	SV 63	:
17.03.2013	13:30 SV 63	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	:
21.04.2013	16:00 HSG Neukölln	SV 63	:
27.04.2013	16:00 Dreifelderhalle - SV 63	SG ASC/vfV Spandau	:
04.05.2013	16:00 Rostocker HC II	SV 63	:

1. Frauen - aktuelle Tabelle Oberliga Ostsee-Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	Diff.	Punkte
1	SG ASC/vfV Spandau	4	4	0	0	136 : 86	50	8 : 0
2	BVB Füchse Berlin II	4	4	0	0	109 : 74	35	8 : 0
3	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	4	3	0	1	115 : 87	28	6 : 2
4	OSC-Schöneberg-Friedenau	4	3	0	1	118 : 94	24	6 : 2
5	SV 63 Brandenburg-West	4	3	0	1	107 : 85	22	6 : 2
6	Berliner TSC II	4	2	0	2	110 : 106	4	4 : 4
7	Rostocker HC II	4	2	0	2	106 : 109	-3	4 : 4
8	BFC Preussen 1894	4	1	0	3	78 : 93	-15	2 : 6
9	SG TMBW Berlin	4	1	0	3	71 : 96	-25	2 : 6
10	HSG Neukölln	4	1	0	3	72 : 100	-28	2 : 6
11	MTV 1860 Altlandsberg II	4	0	0	4	72 : 109	-37	0 : 8
12	TSG Wismar II	4	0	0	4	80 : 135	-55	0 : 8

Florian Franz

Männliche Jugend A - Brandenburgliga

Mit 6:2 Punkten stehen die Jungs zurzeit auf dem 3. Platz und haben noch alle Möglichkeiten offen.

Das letzte Spiel gegen Belzig wurde souverän gewonnen (38:29).

Morgen wird um 10 Uhr Schlaubetal zu Gast sein. Hier heißt es dann Erster gegen Dritter.



Männliche Jugend C - Oberliga

Die Jungs der Trainer Schößler und Bermig verloren ihre letzten beiden Spiele gegen Wildau und Potsdam. Jedoch ist das Potential vorhanden, um auch diese und kommende Gegner zu schlagen.

Das nächste Spiel fand am heutigen Morgen gegen Falkensee statt.



Männliche Jugend B - Brandenburgliga

Nach einer Niederlage zu Beginn konnten die letzten beiden Spiele gegen Wildau und Potsdam III gewonnen werden und somit hat man nun 4:2 Punkte auf dem Konto. Am heutigen Nachmittag sollte gegen Falkensee die Siegesserie fortgesetzt werden.

Männliche Jugend D - Kreisliga/Staffel II

Am ersten Spieltag trafen die Jungs von Trainerin Roloff auf Potsdam II und Wildau. Leider wurden beide Spiele verloren (7:30 und 22:39). Am heutigen Tag fand schon der nächste Spieltag statt. Gegner waren Ludwigfelde und Werder, hier hoffte man auf die ersten Punkte der noch jungen Saison.

Männliche Jugend E - Kreisliga

Nachdem der erste Spieltag noch komplett verloren ging, konnten am letzten Spieltag die ersten Pluspunkte geholt werden. So schlugen unsere jüngsten Teltow mit 18:14 und auch gegen Falkensee konnte mit 14:9 gewonnen werden. Somit steht man auf einem 7. Platz und hat noch alle Möglichkeiten offen.



2. Frauen - Kreisliga

In dieser Liga ist zurzeit Pause. Das nächste Spiel findet am 27.10. in Falkensee gegen HSV Falkensee II statt

Weibliche Jugend B - Kreisliga

Das erste Spiel gegen Wünsdorf konnte gewonnen werden. Mit einer guten Leistung ging das Spiel 16:13 an unsere Mädels. Jedoch ist noch Luft nach oben zu sehen. Das nächste Spiel findet am 28.10 in eigener Halle um 13 Uhr statt.

Weibliche Jugend C - Kreisliga

Auch das zweite Spiel konnten unsere Mädels gewinnen. Mit 28:21 wurde Ahrensdorf wieder nach Hause geschickt. Am heutigen Vormittag fand das nächste Spiel gegen Dahlewitz statt. Natürlich wurde auch hier auf einen Sieg gehofft.

Weibliche Jugend D - Kreisliga

In dieser Altersklasse kam es schon zum ersten Vergleich der ersten und zweiten Mannschaft. Dieses Duell konnte die „Erste“ mit 37:6 gewinnen und steht damit auf dem 6. Tabellenplatz. Die zweite Mannschaft belegt den 11. Platz. Der nächste Spieltag findet am 11.11. ab 10 Uhr in der Halle am Wiesenweg, statt.

Weibliche Jugend E - Kreisliga

Beide Mannschaften konnten am letzten Spieltag einen Sieg und eine Niederlage für ihr Punktekonto verbuchen. Damit stehen beide Mannschaften auf dem 7. und 8. Tabellenplatz direkt nebeneinander. Die nächsten Spiele finden am 3.11, ab 10 Uhr, in eigener Halle statt.



SEIT 1987

NUMMER 31

RESTAURANT • PIZZERIA • PIZZASERVICE

...für alle, die guten Handball und gute Pizza lieben!

Pizza-Bestell-Hotline: 03381-224473
oder unter www.nummer31.de

Steinstraße 31 • 14776 Brandenburg an der Havel

SV 63 in den USA

Wolfgang Sockel

Nun ist unser Verein auch in den USA. Chantal Gaudes hat unser Logo mit nach New York gebracht. Prima! Vielen Dank für die nette Aufnahme, mit Chantal auf der Brooklyn Bridge



Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des Spiels der 1. Männer in der Oberliga Ostsee-Spree gegen die SG TMBW Berlin wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – SV 63 – durchgeführt. Hier die Gewinner Madlen Fontaine, Petra Fering, Siegmars Huschka



Sponsor des heutigen Spieltages:

SV 63 Brandenburg-West e.V.



Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

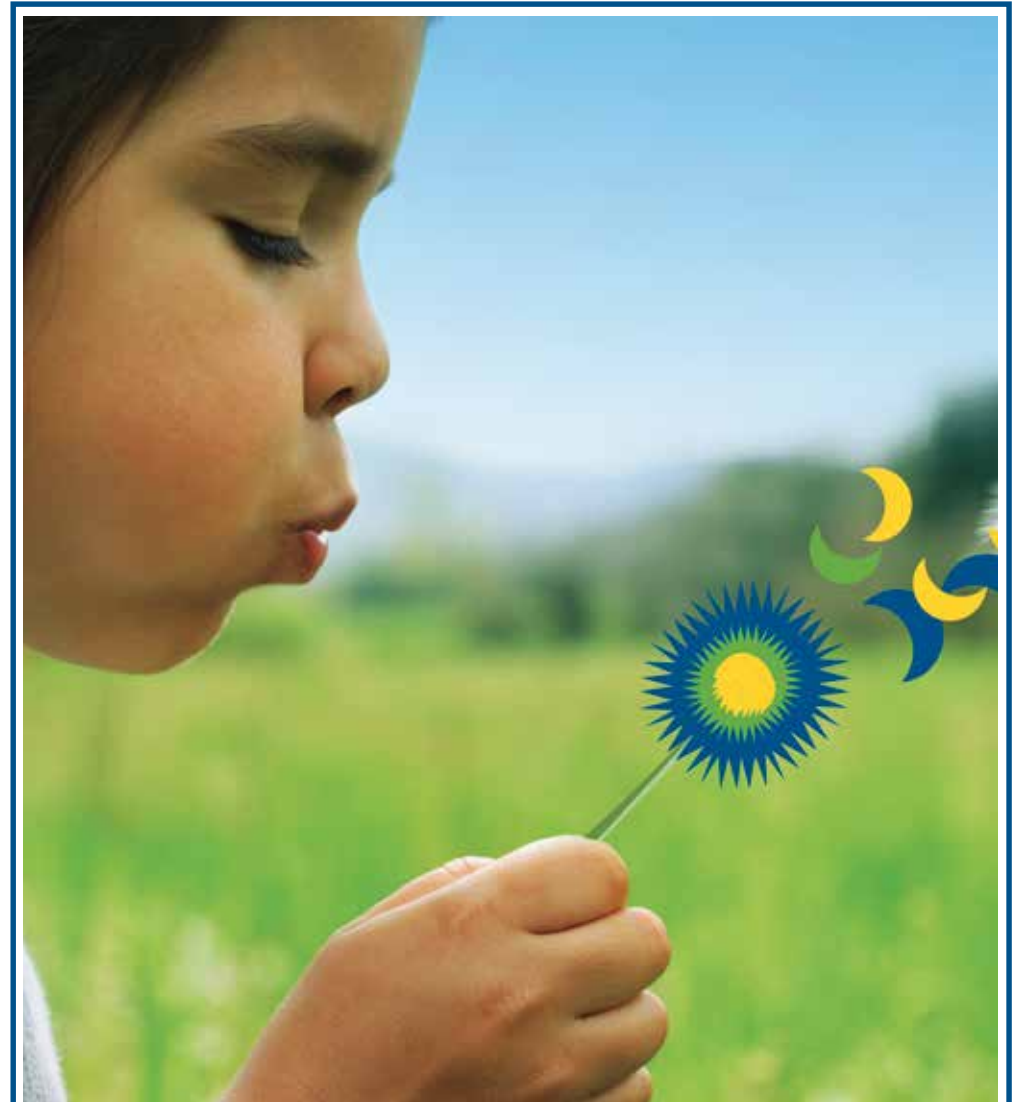
Nachruf

Gerhard Wolter

* 15.08.1935 † 30.09.2012

Wir verlieren mit ihm
ein treues Mitglied
und einen langjährigen
Übungsleiter

SV 63 Brandenburg-West e.V.



UMWELTFREUNDLICH .VOR ORT.

Wir kümmern uns um das gute Klima.

StWB
Lust auf hier

Wir machen Handball!

Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs. Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten. Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal „schnuppern“ lassen:

Mini's, Jungs und Mädchen – Jahrgang 2004 und jünger

Sonntag 10.00 - 1.00 Uhr (oder nach Hallenbelegung)

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen: Silke Kuhlmeier – Tel.: 0172-2834995

Weibliche Jugend E – Jahrgang 2002/2003

Dienstag 14:30 - 15:45 Uhr Donnerstag 14.30 - 15.45 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen: Silke Kuhlmeier – Tel.: 0172-2834995

Weibliche Jugend D - Jahrgang 2000/2001

Montag 15.30 - 17.00 Uhr Freitag 15.45 - 17.00 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen Rina Dörner – Tel.: 0172-8866183

Männliche Jugend E - Jahrgang 2002/2003

Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr Freitag 14.30 - 15.45 Uhr

Männliche Jugend D - Jahrgang 2000/2001

Dienstag 15.45 - 17.00 Uhr Donnerstag 15.45 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner für weiter Informationen: Geschäftsstelle SV 63 – Tel.: 03381-799208



Sporthalle des SV 63 in der Max-Josef-Metzger-Straße 41
Endhaltestelle Linie 1,
Anton-Saefkow-Allee.

**Wir freuen uns auch
Ihr Kind beim Training
begegnen zu können.**



ANDY WITOWSKI



PATRICK FÄHLING



CHRISTIN WENDLAND



ANIKA FÄGLER



Spielerportrait 1. Männer



Name: Fähling
Vorname: Patrick
Spitzname: Schnatter
Geburtsort: Brandenburg
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 1997
Dein Beruf: Werkstudent bei Immobilien Scout24

Dein Lieblingsgericht: Süß-saure Eier
Dein Hobby: reisen, lesen

Spielerportrait 1. Männer



Name: Witowski
Vorname: Andy
Spitzname: --
Geburtsort: Brandenburg
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 1992
Dein Beruf: Industriemechaniker, Fernstudent

Dein Lieblingsgericht: Nudeln, Eierkuchen,
Dein Hobby: Filme, Fahrrad, laufen, reisen

Spielerportrait 1. Frauen



Name: Fängler
Vorname: Anika
Spitzname: ---
Geburtsort: Brandenburg
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: ich glaube seit 1999
Dein Beruf: Heilerziehungspflegerin
Dein Lieblingsgericht: Floridasalat und Pizzabrötchen
Dein Hobby: Handball

Spielerportrait 1. Frauen



Name: Wendland
Vorname: Christin
Spitzname: Tine
Geburtsort: Brandenburg
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 1998
Dein Beruf: Studentin
Dein Lieblingsgericht: Popcorn

Dein Hobby: 3x mal die Woche Handballtraining und am Wochenende Punktspiele, da bleibt wenig Zeit für etwas anderes



Web: www.wbg-brandenburg.de
Tel.: 03381.356-150

WBG
BRANDENBURG eG

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
werner.kuehn@bmw-ludwig.de

Impressum:

Herausgeber:

SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Redaktion: hbm5v63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Layout und Druck:

Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Design Titelseite: M. Otte

Fotos:

Katharina Dörner, Axel Krause u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

DIECKMANN
Bestattungsinstitut

**Seit 1872 Brandenburger
Bestattungstradition**

Kurstraße 64
14776 Brandenburg an der Havel

 **(0 33 81) 25 25 0**

Geschäftsstellen in Brandenburg,
Groß Kreutz, Kloster Lehnin, Ziesar
www.bestattungendieckmann.de



**Sieg und Niederlage
sind im Sport eng
verbunden.
Wie im täglichen
Leben liegen oft nur
Stunden dazwischen.**